



CDU-Fraktionsantrag: Erkennung von Radfahrern an Kontaktschleifen

<i>Organisationseinheit:</i> FD Stadtplanung und Umwelt <i>Bearbeitung:</i> Oliver Kath	<i>Datum</i> 07.09.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Umweltausschuss (Entscheidung)	08.11.2021	Ö

Sachverhalt

siehe Antrag in der Anlage

Prüfung Umweltverträglichkeit

Kinder- und Jugendbeteiligung

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Der Beschluss hat finanzielle Auswirkungen: ja nein

Die Maßnahme/Aufgabe ist:

- vollständig eigenfinanziert
- teilweise gegenfinanziert
- vollständig gegenfinanziert

Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Stellenmehrbedarf
- Stellenminderbedarf
- höhere Dotierung
- Niedrigere Dotierung
- Keine Auswirkungen

Es wurde eine Wirtschaftlichkeitsprüfung durchgeführt: ja nein

Es liegt eine Ausweitung oder eine Neuaufnahme einer
Freiwilligen Leistung vor: ja nein

<u>Produkt/e:</u>	2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
<u>Erträge/Aufwendungen</u>	in EUR					
* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge * Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						

Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Investition/Investitionsförderung	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
	in EUR					
Einzahlungen						
Auszahlungen						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Erträge (z.B. Auflösung von Sonderposten)						
Abschreibungsaufwand						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						
Verpflichtungsermächtigungen						
davon noch zu veranschlagen:						
Folgeeinsparungen/-kosten	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
(indirekte Auswirkungen, ggf. sorgfältig zu schätzen)	in EUR					
<i>* Anzugeben bei Erträgen, ob Zuschüsse/Zuweisungen; Transfererträge; Kostenerstattungen/Leistungsentgelte oder sonstige Erträge</i>						
<i>* Anzugeben bei Aufwendungen, ob Personalaufwand; Sozialtransferaufwand; Sachaufwand; Zuschüsse/Zuweisungen oder sonstige Aufwendungen</i>						
Erträge*:						
Aufwendungen*:						
Saldo (E-A)						
davon noch zu veranschlagen:						

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, Kontakt mit dem LBV aufzunehmen und Möglichkeiten zu erörtern, wie Fahrradfahrer, welche die Straße nutzen, auf oder über die Ahrenloher Straße fahren möchten, hier von der Ampelschaltung berücksichtigt werden können, respektive wie eine manuelle Schaltung einfacher umzusetzen wäre.

Die Ergebnisse sind dem Umweltausschuss bis Ende 2021 zu präsentieren und mögliche Kosten und Umsetzungszeitfenster zu benennen damit dieser eine Entscheidung zum weiteren Vorgehen treffen kann.

gez. Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n

1	CDU Fraktionsantrag_Erkennung von Radfahrern an Kontaktschleifen
---	--



CDU

Stadtverband Tornesch – Fraktion –

CDU Tornesch • Moorreger Weg 38 • 25436 Tornesch

Stadt Tornesch
Umweltausschuss

Tornesch, 27. Juli 2021

Fahrradfahren in Tornesch | Erkennung von Radfahrern an Kontaktschleifen

Sehr geehrte Frau Sydow-Graen,

in Tornesch sind die Ampelschaltungen entlang der Ahrenloher Straße so geschaltet, dass der Kfz-Verkehr auf dieser vorrangig bedient wird und im Grundsatz immer „Grün“ angezeigt wird. Wenn Kfz-Verkehr aus den Seitenstraßen Ohlenhoff, Tujaweg, Lindenweg oder Wilhelmstraße auf die Ahrenloher Straße einfahren möchten, stehen diese zuerst an einer auf Rot geschalteten Ampel. Durch eine Kontaktschleife im Asphalt erkennt die Ampel, dass hier ein Fahrzeug wartet und schaltet die Ampeln entsprechend um.

Möchte zu einer anderen Zeit aber ein Radfahrer aus einer der vorgenannten Straßen die Ahrenloher Straße queren oder dort einbiegen, erkennt diese Kontaktschleife den Radfahrer nicht, weil dieser „zu leicht“ ist. Folglich bleibt die Ampelschaltung so lange auf Rot, bis ein Auto hält. Alternativ kann der Radfahrer absteigen und die manuelle Schaltung betätigen und dann an der Stelle für Fußgänger die Straße kreuzen. Insbesondere im Lindenweg aber auch in der Wilhelmstraße sind die Fußwege jedoch sehr eng. Zudem dürfen Fahrräder hier grundsätzlich gar nicht fahren.

Um das Einfahren und Überqueren auf und über die Ahrenloher Straße für Fahrradfahrer attraktiver zu gestalten, halten wir eine Verbesserung der Situation für erforderlich.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, Kontakt mit dem LBV aufzunehmen und Möglichkeiten zu erörtern, wie Fahrradfahrer, welche die Straße nutzen, auf oder über die Ahrenloher Straße fahren möchten, hier von der Ampelschaltung berücksichtigt werden können, respektive wie eine manuelle Schaltung einfacher umzusetzen wäre.

Die Ergebnisse sind dem Umweltausschuss bis Ende 2021 zu präsentieren und mögliche Kosten und Umsetzungszeitfenster zu benennen damit dieser eine Entscheidung zum weiteren Vorgehen treffen kann.

gez. Torben Jochens

Umweltpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion

Vorsitzender des Vorstandes: Daniel Kölbl, Pinnauring 99, 25436 Tornesch | Tel.: 0176/45 86 24 61
Vorsitzender der Fraktion: Christopher Radon, Moorreger Weg 38, 25436 Tornesch | Tel.: 0151/72 82 99 44
Konto: VR Bank Pinneberg • IBAN: DE41 2219 1405 0045 0044 00 • BIC: GENODEF1PIN
facebook.com/cdutornesch • instagram.com/cdu_tornesch • twitter.com/cdutornesch
cdu-tornesch.de • post@cdu-tornesch.de